



(12)

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 88111388.0

(51) Int. Cl. 5: B28C 5/16

(22) Anmeldetag: 15.07.88

(30) Priorität: 02.09.87 DE 3729233  
02.09.87 DE 8711865 U

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
08.03.89 Patentblatt 89/10

(64) Benannte Vertragsstaaten:  
AT BE CH DE ES FR GB GR IT LI LU NL SE

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
Recherchenberichts: 31.10.90 Patentblatt 90/44

(71) Anmelder: BABCOCK-BSH  
AKTIENGESELLSCHAFT vormals  
Büttner-Schilde-Haas AG  
Parkstrasse 29 Postfach 4 und 6  
D-4150 Krefeld 11(DE)

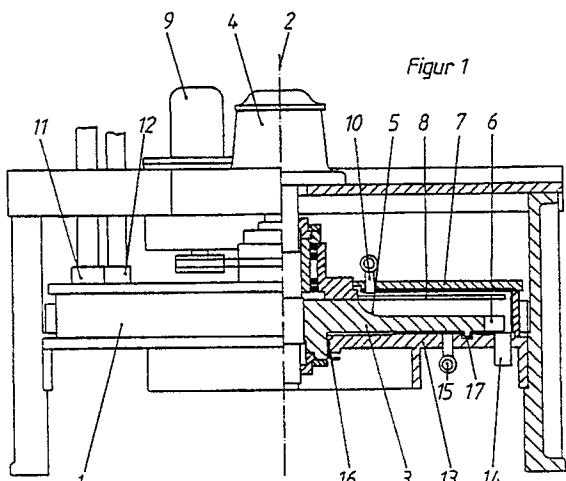
(72) Erfinder: Eberhardt, Kurt  
Vitalisstrasse 11  
D-6430 Bad Hersfeld(DE)  
Erfinder: Nibbrig, Reinhold  
Hechpelsplatz 14  
D-6432 Heringen(DE)

(74) Vertreter: Planker, Karl-Josef, Dipl.-Phys.  
c/o Deutsche Babcock Anlagen AG  
Parkstrasse 29 Postfach 4 + 6  
D-4150 Krefeld 11(DE)

(54) Mischer zum Herstellen von Mörtel aus feinkörnigen Bindemitteln, insbesondere Gips.

(67) Übliche Gipsmischer, bei denen die Mischung mit einer Rotorscheibe mit Stiften stattfindet, weisen einen hohen Wartungsaufwand auf. In den Strömungsschatten der Stifte auf der Rotorscheibe, sowie unterhalb der Rotorscheibe, lagern sich Dihydrat-Teilchen und ggf. Späne und Fasern an, die zum Blockieren der Rotorscheibe führen und die Qualität der Gipsplatten beeinträchtigen. Die Erfindung soll den Wartungsaufwand verringern.

Ein Teil des Anmachwassers strömt aus einer dosierbaren Wasserzuleitung (15) zwischen Gehäuseboden (13) und Rotorscheibe (3) durch eine ringförmige Verengung (17) nach außen, so daß die Rotorscheibe (3) schwimmend gelagert ist. Durch kranzförmig verteilte Wassereinläufe (19) im Gehäusedeckel (7) wird auf der glatten Rotorscheibe (3) ein ununterbrochener Wasserfilm, auf den das Gipspulver fällt, erzeugt.



EP 0 305 707 A3



Europäisches  
Patentamt

# EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 88 11 1388

## EINSCHLÄGIGE DOKÜMENTE

Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betritt Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
A	US-A-4 329 066 (IVARSON) * Zusammenfassung; Fig. * ---	1	B 28 C 5/16
A	FR-A-2 345 205 (ESCHER WYSS) * Figuren * ---	1	
A	FR-A-1 498 761 (S.A.I.C.I.) -----		
RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)			
B 01 F B 28 C			
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
DEN HAAG	20-08-1990	PEETERS S.	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmelde datum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument ..... & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			